

Winter-Kino in Voerde

Vom 23. bis 29. Januar in einigen Geschäften der Bahnhofstraße

Ende Januar gibt es in einigen Voerder Geschäften wieder „großes Kino“ zu erleben.

Die Geschäftsleute der Bahnhofstrasse in Voerde führen den Erfolg des vergangenen Jahres fort: in der vierten Januarwoche – vom Montag, dem 23. bis Sonntag dem 29. Januar findet an allen Tagen (außer Samstag) eine Filmvorführung in einem der Geschäfte statt.

Die Idee kam 2011: in Voerde gibt es kein Kino und man wollte zusätzlich einen guten Zweck unterstützen. Also beschloss man, die Filmwoche für jährlich einen anderen Verein zu veranstalten.

2012 fanden die Geschäftsleute die Idee des „Fördervereins Freibad Voerde“ gut und wollen hier Hilfe leisten. Wieder suchten sich die Geschäftsleute Filmverleiher, druckten Plakate und

Handzettel und regelten Absprachen und Kleinigkeiten. Jetzt steht die Aktion und die Zuschauer können sich freuen: kostenloses Kino in Voerde und hoffentlich einen beachtlichen Spenden-Beitrag für den „Förderverein Freibad Voerde“.

Immer abends um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) werden in den Geschäften die Filme gezeigt:

am Montag in der Boutique CRISBA (Telefon 2855-96602): Coco Chanel, das Leben der legendären Stil-Ikone. In einer bemerkenswerten Glanzleistung übernimmt Audrey Tautou die Rolle von Coco Chanel,

am Dienstag bei ModedepartmentenHave (02855-92602): Blues Brothers, eine amerikanische Filmkomödie mit tollem Staraufgebot: Aretha Franklin, Ray Charles, John Lee Hooker, Chaka Khan, Carrie Fischer, Twiggy, Steven Spielberg, Joe Walsh und an-

deren,

am Mittwoch bei Hausgeräte Quil (02855-81990): In ihren Augen, Oscar-gekröntes Drama, das einen Mordfall, zwei Liebesgeschichten und eine Chronik der jüngeren argentinischen Geschichte berührend verknüpft,

Spenden für Freibad Förderverein

am Donnerstag in der Buchhandlung Daniel & Haibach (02855-7181): Das Labyrinth der Wörter, Jean Becker frönt in dieser sanften Komödie erneut seiner filmischen Leidenschaft, dem einfachen Leben auf dem Land und der großen Menschlichkeit „einfacher“ Leute. Ein 50-Jähriger lernt durch eine über 90-Jährige die Lust am Lesen kennen,

am Freitag bei Bestattungen Knopf (02855-96330): Das Beste kommt zum Schluss,

Jack Nicholson und Morgan Freeman als todkranke Oldies mit einer Liste letzter Wünsche, die sie sich selbst erfüllen,

und am Sonntag im Gasthof Hinnemann (02855-15048): Casablanca, Für viele der Film schlechthin - das romantische Meisterwerk von Michael Curtiz, in dem Humphrey Bogart in seiner Paraderolle als zynischer, aber trotzdem herzenguter Einzelgänger glänzt.

Die Telefonnummern in Klammern sind die jeweilige Möglichkeit, sich die Plätze zu reservieren, da es nur eine beschränkte Anzahl gibt.

Der Eintritt ist kostenlos, es wird aber um Reservierung und anschließend eine Spende für den „Förderverein Freibad Voerde“ gebeten.

Natürlich wird es in den Geschäften zum Kinoabend auch wieder die eine oder andere Überraschung geben.